



# Bedienungsanleitung

DT2 / DT4



## FCC COMPLIANCE STATEMENT FOR AMERICAN USERS

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a CLASS A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at own expense.

## EMV-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR EUROPA

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Anforderungen der Normen EN55022:2010 Class A, EN61000-3-2:006/A2:2009, EN61000-3-3:2008, EN55024:1998/A1:2001/A2:2003, IEC 61000-4-2:2008 Reihen.

Das Gerät wurde außerdem hinsichtlich der Grenzwerte für gestrahlte und geleitete Störaussendungen geprüft und entspricht den Anforderungen der Europäischen Norm EN 55022.

*DT Serie, auf die sich diese Erklärung bezieht,  
entsprechen den Anforderungen folgender Normen:*

IEC 60950-1:2005(2nd Edition)+Am 1:2009, GB9254-2008 (Class A) ;  
GB17625. 1-2003; GB4943.1-2011, EN55022:2010 Class A, EN61000-3-2:006/  
A2:2009, EN61000-3-3:2008 and EN55024:1998/A1:2001/A2:2003, IEC  
61000-4-2:2008 series, UL 60950-1,2nd Edition,2007-03-27, UL 60950-1,1st  
Edition,2007-10-31, CSA C22.2 No.60950-1-07,2nd Edition, 2007-03, CSA  
C22.2 No. 60950-1-03, 1st Edition, 2006-07, CFR 47, Part 15

## **WARNING**

This is a Class A product. In a domestic environment this product may cause radio interference in which case the user may be required to take adequate measures.

# SICHERHEITSHINWEISE

Bitte die Sicherheitshinweise sorgfältig lesen und für später aufheben.

1. Die Geräte nicht der Feuchtigkeit aussetzen.
2. Bevor Sie die Geräte ans Stromnetz anschließen, vergewissern Sie Sich, dass die Spannung des Geräts mit der Netzspannung übereinstimmt.
3. Bitte achten Sie darauf, dass der Drucker ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzstecker in der Steckdose anschließen.
4. Nehmen Sie das Gerät bei Überspannungen (Gewitter) vom Netz. Das Gerät könnte sonst Schaden nehmen.
5. Sollte versehentlich Flüssigkeit in das Gerät gelangen, so ziehen sofort den Netzstecker. Anderenfalls besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlags.
6. Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen aus Sicherheits- und Gewährleistungsgründen nur von autorisierten Personen durchgeführt werden.
7. Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen die Sicherheitsvorschriften der zuständigen Berufsverbände und Behörden unbedingt eingehalten werden.

## Vorsicht

---

\* Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterie. Nur vom Hersteller empfohlenen Batterietyp verwenden.

\*\* Altbatterien gemäß den Herstellervorgaben entsorgen.

\*\*\* Gerät nur mit dem angegebenen Netzteil-Modell verwenden.

\*\*\*\* Bei Veränderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität zuständigen Stelle zugelassen sind, kann dem Benutzer das Betreiberrecht für das Gerät entzogen werden.

<b>1. BARCODE DRUCKER.....</b>	<b>3</b>
1-1. Lieferumfang .....	3
1-2. Technische Daten .....	3
1-3. Bestandteile des Druckers .....	5
<b>2. INSTALLATION DES DRUCKERS.....</b>	<b>7</b>
2-1. Einlegen der Etikettenrollen .....	7
2-2. Handhabung des Etikettenrollenhalters .....	9
2-3. Anschluss des Druckers an den PC .....	10
2-4. Treiberinstallation.....	11
<b>3. BEDIENFELD.....</b>	<b>13</b>
3-1. FEED Taste.....	13
3-2. LED Status .....	13
3-3. Automatische Erkennung der Etikettenlänge.....	13
3-4. Selbsttest .....	14
3-5. Fehlermeldungen .....	15
<b>4. NETZSCHALTUNG FÜR ÄTHERNETZ.....</b>	<b>16</b>
4-1. Installieren Sie die NetSetting Software .....	16
4-2. Das Interface der NetSetting.....	17
<b>5. ZUBEHÖR.....</b>	<b>24</b>
5-1. Spender Installation .....	24
5-2. Abschneider Installation.....	27
<b>6. WARTUNG UND JUSTIERUNG .....</b>	<b>30</b>
6-1. Druckkopf Installation/ Deinstallation.....	30
6-2. Reinigung des Druckkopfes .....	32
6-3. Justieren des Abschneiders.....	32
6-4. Etiketten mit schwarzer Markierung.....	33
6-5. Fehlerbehebung .....	34
<b>ANHANG.....</b>	<b>35</b>
A. Schnittstellen.....	35

# 1 Barcode Drucker

## 1-1 Lieferumfang

Überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit.

- ◆ Barcode Drucker
- ◆ Netzkabel
- ◆ Netzteil
- ◆ USB Kabel
- ◆ Etikettenmaterial
- ◆ Kurzanleitung
- ◆ CD (enthält die Etikettensoftware QLabel / Handbuch)



**DT2**



**DT4**

## 1-2 Technische Daten

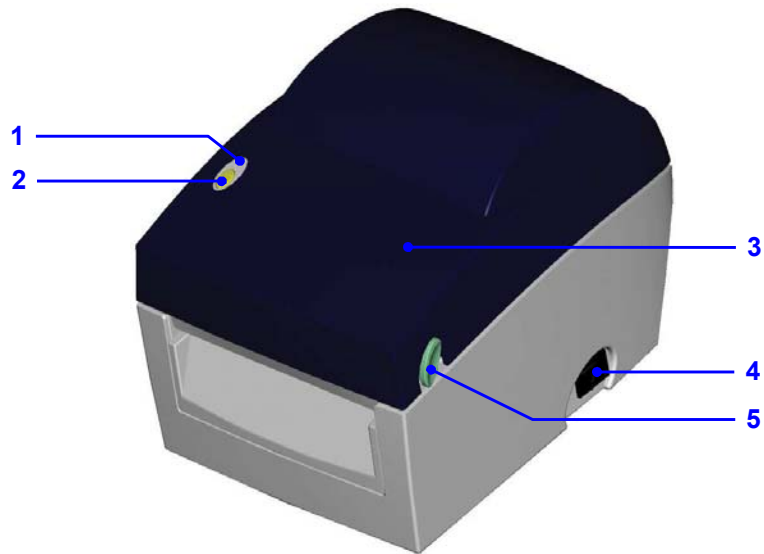
Modell	DT4	DT2
<b>Druckverfahren</b>	Thermodirekt	
<b>Auflösung</b>	203 dpi (8 dot/mm)	
<b>Prozessor</b>	32 Bit	
<b>Speicher</b>	8MB Flash (4MB frei verfügbar), 16MB SDRAM	4MB Flash (2MB frei verfügbar), 16MB SDRAM
<b>Druckgeschwindigkeit</b>	50 mm/s ~ 102 mm/s (2 IPS ~ 4IPS)	
<b>Drucklänge</b>	Min. 4 mm (0,16")** ; Max. 1727 mm (68")	
<b>Druckbreite</b>	108,0 mm (4,25")	54,0 mm (2,12")
<b>Sensoren</b>	Einstellbarer, reflektierender Sensor; mittig fixierter Durchlichtsensor	
<b>Media Steuerung</b>	Label Gap, Black Mark, Steuerlöcher und Endlosmaterial	
<b>Druckmaterial</b>	Etikettenrollenaußendurchmesser: max. 127mm (5") Kerndurchmesser: 25,4 mm; 38,1 mm (1"; 1,5") Breite: 25,4 mm ~ 118 mm (1" ~ 4,64") Stärke: 0,06 mm ~ 0,2 mm (0,003" ~ 0,008")	Etikettenrollenaußendurchmesser: max. 127mm (5") Kerndurchmesser: 25,4 mm; 38,1 mm (1"; 1,5") Breite: 15 mm ~ 60 mm (0,6" ~ 2,36") Stärke: 0,06 mm ~ 0,2 mm (0,003" ~ 0,008")
<b>Druckersprache</b>	EZPL, GEPL, GZPL, auto switch	
<b>Software</b>	Etikettensoftware: QLabel-IV (nur für EZPL) Treiber: Windows 2000, XP, Vista, 7, Windows Server 2003 und 2008 DLL: Microsoft Windows 2000, XP und Vista	

<b>Interne Schriften</b>	Windows Bitmap Schriften in Punkten: 6, 8, 10, 12, 14, 18, 24, 30, 16X26 und OCR A & B Bitmap Schriften um 90°, 180°, 270° drehbar und einzelne Zeichen um 90°, 180°, 270° drehbar Bitmap Zeichen achtfach horizontal und vertikal vergrößerbar Skalierbare Schriften um 90°, 180°, 270° drehbar	
<b>Ladbare Schriften</b>	Bitmap Schriften um 90°, 180°, 270° drehbar und einzelne Zeichen um 90°, 180°, 270° drehbar Asiatische Schriften um 90°, 180°, 270° drehbar und achtfach horizontal und vertikal vergrößerbar Skalierbare Schriften um 90°, 180°, 270° drehbar	
<b>Code Pages</b>	CODEPAGE 437, 850, 851, 852, 855, 857, 860, 861, 862, 863, 865, 866, 869, 737 WINDOWS 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1257 Unicode (UTF8, UTF16)	
<b>Grafikformate</b>	BMP und PCX Grafiken können direkt im Drucker gespeichert werden Alle Grafiken aus Anwendungsprogrammen im MS Windows Format sind anwendbar	
<b>Barcode</b>	1-D Barcode: Code 39, Code 93, EAN 8 /13 (add on 2 & 5), UPC A/E (add on 2 & 5), I 2 of 5 & I 2 of 5 with Shipping Bearer Bars, Codabar, Code 128 (subset A, B, C), EAN 128, RPS 128, UCC 128, UCC/EAN-128 K-Mart, Random Weight, Post NET, ITF 14, China Postal Code, HIBC, MSI, Plessey, Telepen, FIM und GS1 DataBar	
	2-D Barcode: PDF417, Datamatrix code, MaxiCode, QR code, Micro PDF417, Micro QR code und Aztec code	
<b>Schnittstellen</b>	RS-232 (DB-9) USB 2.0 Ethernet 10/100Mbps print server	
<b>Bedienfeld</b>	Eine 3-Farb Status LED Steuertaste für Papiervorschub (FEED)	
<b>Echtzeituhr</b>	Zeit und Datumsstempel (Real Time Clock)	
<b>Spannung</b>	Automatische Einstellung auf 100V bis 240V, 50/60 Hz	
<b>Temperatur</b>	Betrieb: 5°C bis 40°C (41°F bis 104°F) Lagerung: -20°C bis 50°C (-4°F bis 122°F)	
<b>Prüfzeichen</b>	CE	
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	Betrieb: 30-85% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Lagerung: 10-90% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
<b>Abmessungen / Gewicht</b>	Länge: 218 mm (8,5")	Länge: 218 mm (8,58")
	Höhe: 166mm (6,53")	Höhe: 172mm (6,77")
	Breite: 168mm (6,61)	Breite: 100mm (3,94")
	Gewicht: 1,5 Kg(3,3 lbs) ohne Verbrauchsmaterial	Gewicht: 1,2 Kg(2,65 lbs) ohne Verbrauchsmaterial
<b>Optionen</b>	Schneidevorrichtung Etikettenspender Externer Rollenhalter für 250 mm Etikettenrollen Externer Etikettenaufwickler	

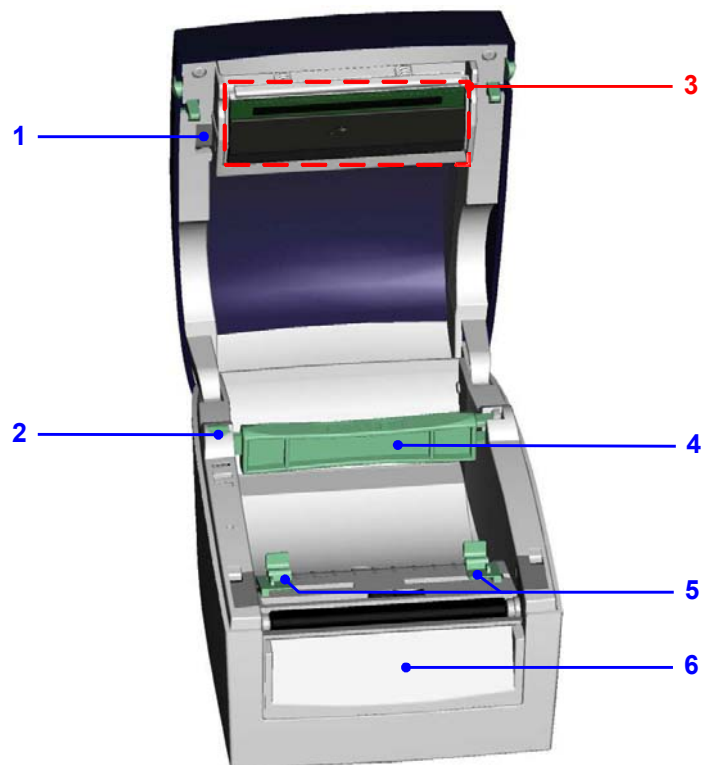
*\*Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.*

*\*\*Die Einhaltung der Druckerspezifikationen bei kleinen Etiketten ist abhängig von Variablen wie Etikettentyp, Etikettendicke, Abstand der Etiketten sowie Aufbau des Etikettenträgers. Gerne prüft Godex die Laufeigenschaften abweichender Media.*

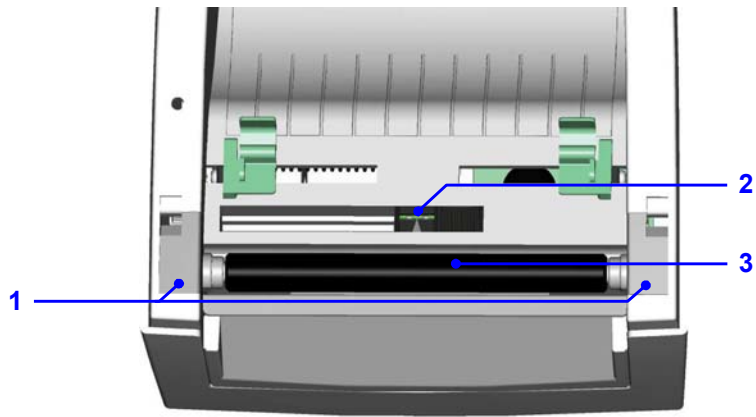
### 1-3 Bestandteile des Druckers



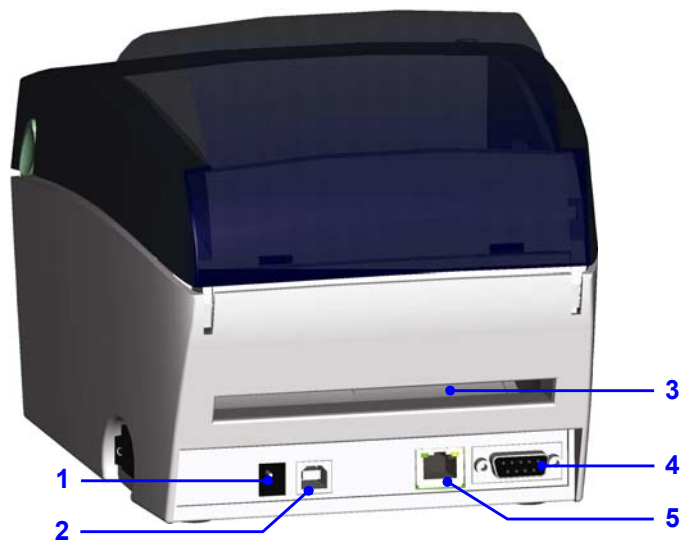
1.	LED Leuchte
2.	FEED Funktionstaste
3.	Gehäusedeckel
4.	Ein-/Ausshalter
5.	Öffnungsdrucktasten



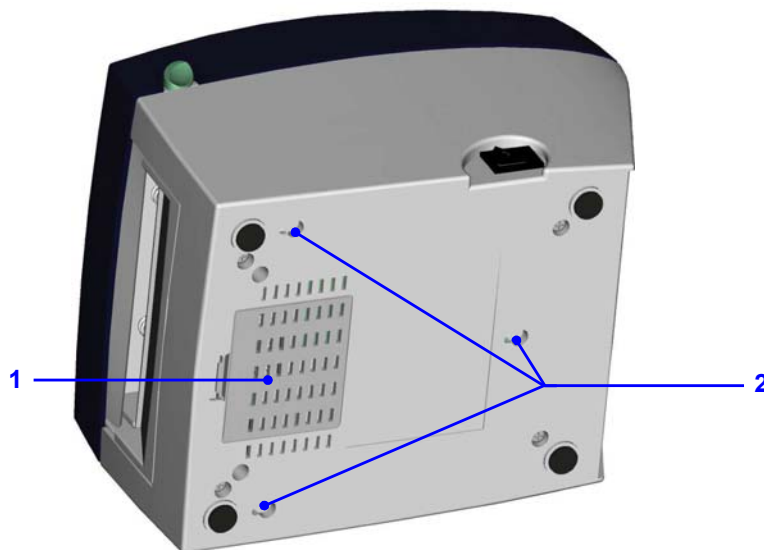
1.	Druckkopfhebel
2.	Etikettenrollenhalter
3.	Druckmechanismus
4.	Etikettenrollenkern
5.	Etikettenführung
6.	Frontblende



1.	Walzenabdeckung
2.	Etikettensensor
3.	Andruckwalze



1.	Netzanschluss
2.	USB Schnittstelle
3.	Endlospapierzuführung
4.	Serielle Schnittstelle (RS-232)
5.	Ethernet Schnittstelle

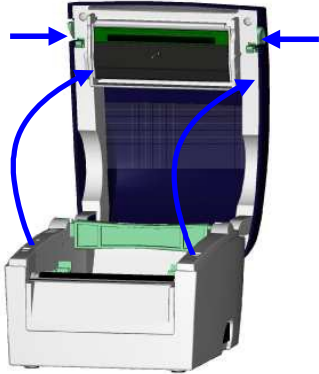
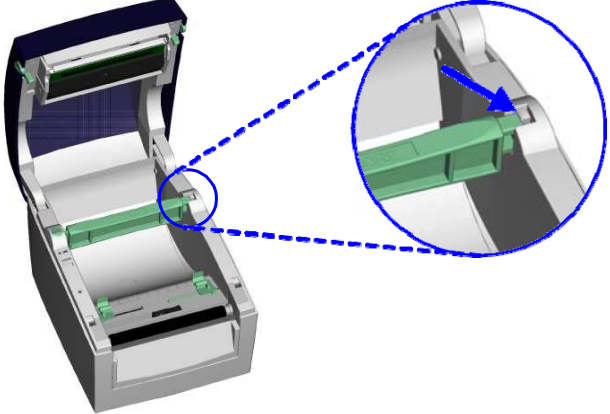
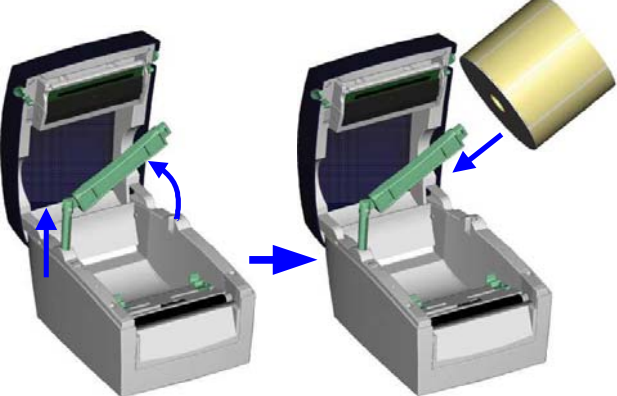
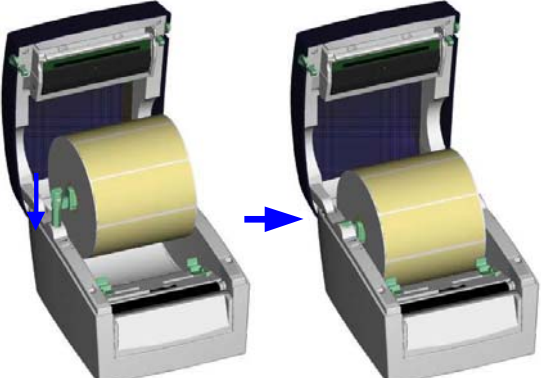


1.	Unterer Gehäusedeckel
2.	Befestigungspunkte zum Aufhängen

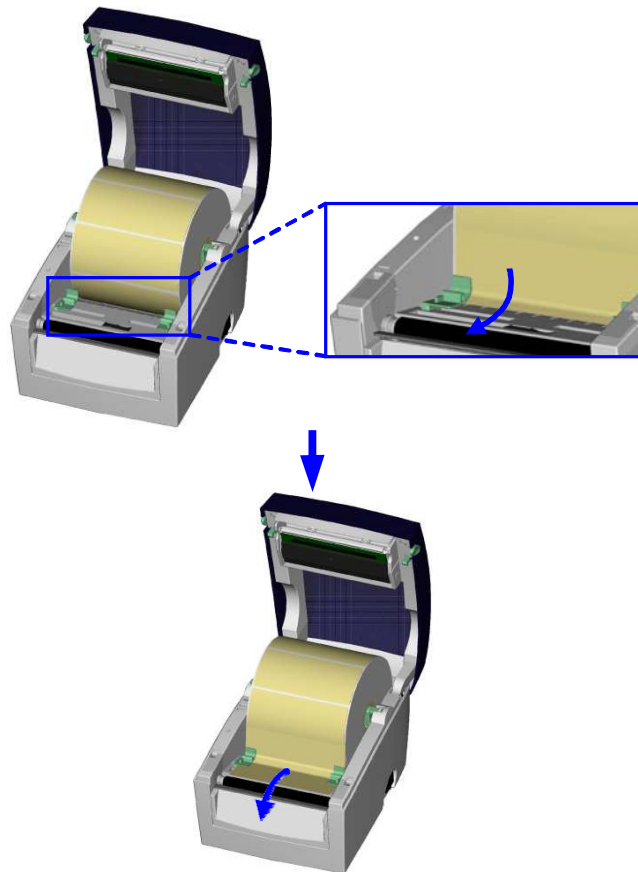


# 2 Installation des Druckers

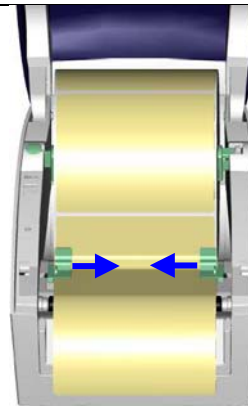
## 2-1 Einlegen der Etikettenrollen

<p>1. Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche und öffnen Sie den Gehäusedeckel.</p>	
<p>2. Entriegeln Sie den Etikettenrollenkern.</p>	
<p>3. Heben Sie den Etikettenrollenhalter an und ziehen ihn bis zum Anschlag heraus.</p> <p>4. Schieben Sie die Etikettenrolle auf den Etikettenrollenkern.</p>	
<p>5. Drücken Sie den Etikettenrollenhalter nun herunter und rasten ihn ein.</p> <p>6. Bringen Sie den Etikettenrollenhalter in seine Ursprungsposition.</p>	

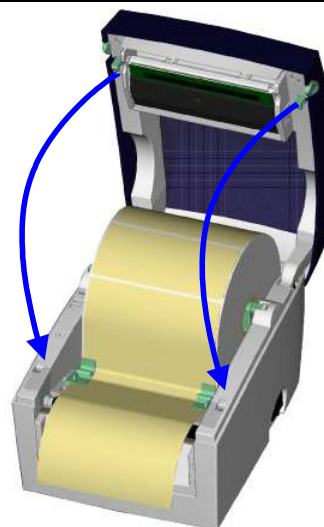
7. Schieben Sie das Etikett unter die Etikettenführung und ziehen es nach vorn.



8. Schieben Sie die Etikettenführungen bis zum Rand des Trägermaterials.



9. Schließen Sie den Gehäusedeckel, um die Installation abzuschließen.

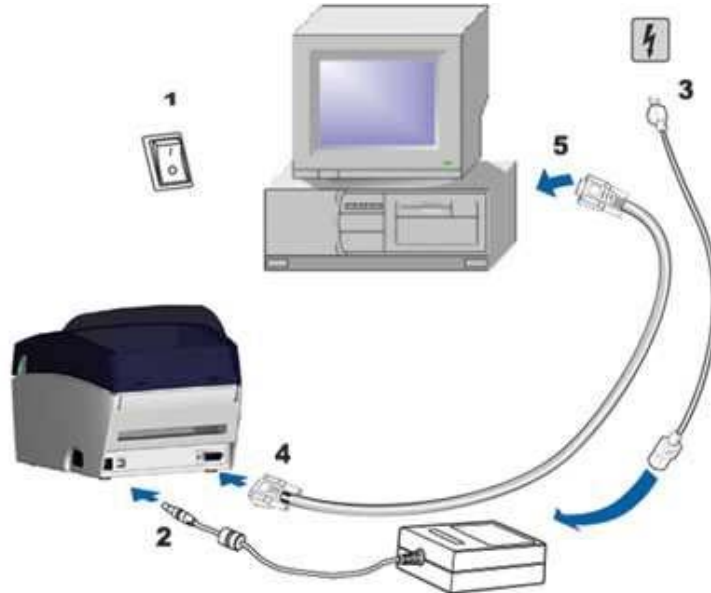


### 3-1 Handhabung des Etikettenrollenhalters



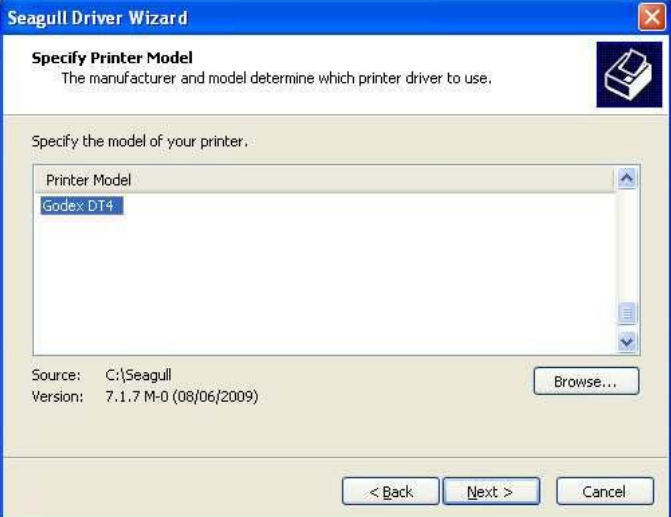
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ziehen Sie den Etikettenrollenhalter bis zum Ende heraus.</li> <li>2. Klappen Sie den Etikettenrollenkern wie auf dem Foto gezeigt.</li> <li>3. Klappen Sie den Etikettenrollenkern wie auf dem Foto gezeigt.</li> <li>4. Drehen Sie den Etikettenrollenkern in die Ausgangsposition und rasten ihn wieder ein.</li> </ol>	
<p>A. Liegt die Einrastevorrichtung auf der oberen Seite des Halters, ist er für 1" Kern nutzbar.</p> <p>B. Liegt die Einrastevorrichtung auf der unteren Seite kann er für 1,5" Kerne genutzt werden.</p> <p><b>【Anmerkung】</b>  <i>Sie können dies auch an den Markierungen auf dem Kern - siehe Foto – erkennen.</i></p>	<p style="text-align: center;"><b>1" Kern</b></p> <p style="text-align: center;"><b>1.5" Kern</b></p>

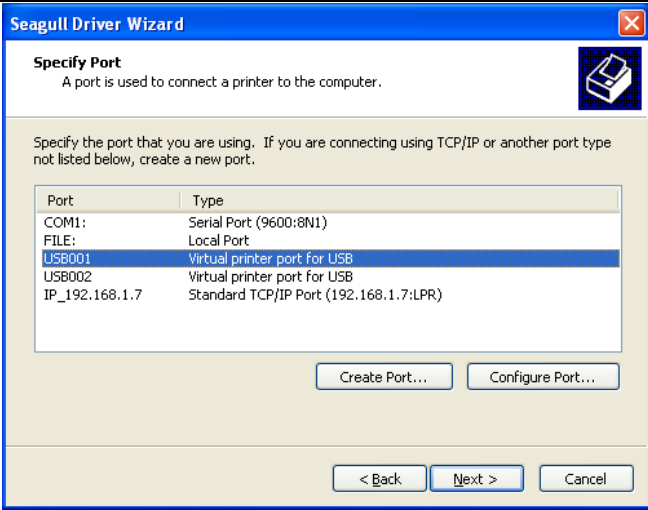
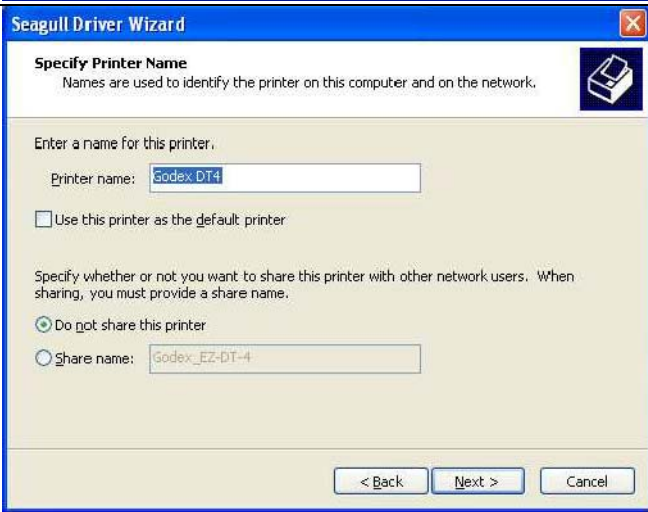

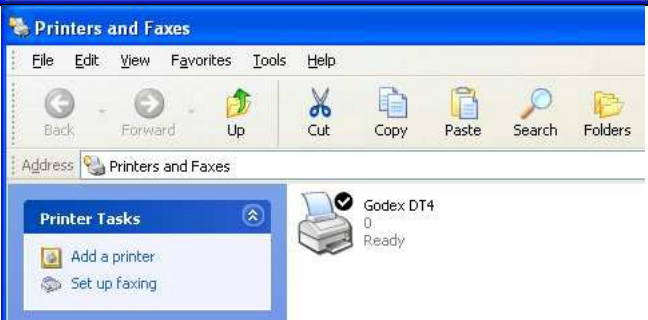
## 2-3 Anschluss des Druckers an den PC

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker abgeschaltet ist.
2. Nehmen Sie das Netzkabel, schließen Sie das Netzteil an der Steckdose an und verbinden Sie das andere Ende des Kabels mit der Netzbuchse des Druckers.
3. Verbinden Sie Drucker und PC über die USB / Serielle Schnittstelle.
4. Schalten Sie den Drucker ein. Die LED Leuchte sollte nun leuchten.



## 2-4 Treiberinstallation

<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Legen Sie die Produkt CD in das CD/DVD Laufwerk Ihres PCs ein und öffnen Sie den Ordner „Windows Drivers“ der sich auf der CD befindet.</li> <li>2. Führen Sie die Datei aus die das selbe Symbol hat wie die Markierte Datei im Bild rechts.</li> </ol>	
<ol style="list-style-type: none"> <li>3. Folgen Sie den Installationsanweisungen des Assistenten.</li> <li>4. Wählen Sie Druckertreiber installieren um mit der Installation des Treibers zu beginnen.</li> </ol>	
<ol style="list-style-type: none"> <li>5. Wählen Sie Ihr Druckermodell aus und fahren Sie mit der Installation fort.</li> </ol>	

<p>6. Wählen Sie den Anschluss aus über den Sie den Drucker mit dem PC verbinden.</p>	
<p>7. Geben Sie dem Drucker den Namen mit dem er im Ordner Drucker und Faxgeräte aufgeführt werden soll.</p> <p>8. Wählen Sie außerdem ob andere Benutzer in Ihrem Netzwerk den Drucker mit nutzen dürfen und unter welchem Namen der Drucker im Netzwerk erscheint.</p>	
<p>9. Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben wird Ihnen noch eine kurze Übersicht über die vorgenommenen Einstellungen gegeben die Sie überprüfen sollten.</p> <p>10. Wenn alle Einstellungen richtig sind drücken Sie den Fertigstellen Knopf um mit dem Kopieren der Treiberdateien zu beginnen.</p>	
<p>11. Nach dem der Kopiervorgang abgeschlossen wurde ist der Drucker im Ordner „Drucker und Faxgeräte“ verfügbar.</p>	


# 3 Bedienfeld

## 3-1 FEED Taste

Nach dem Drücken der FEED Taste fährt der Drucker das Label an die festgelegte Stop Position. Wenn mit Endlosmaterial gedruckt wird, wird durch das Drücken der FEED Taste das Material solange herausgefahren bis Sie die FEED Taste wieder loslassen. Wenn Etiketten gedruckt werden, wird durch drücken der FEED taste nur ein Etikett herausgefahren; wenn das Label dann nicht an der richtigen Position stehen bleibt muss das Etikettenmaterial eingemessen werden (Kapitel 3-3).

## 3-2 LED Status

Wenn Sie die FEED Taste drücken, gedrückt halten und den Drucker einschalten piept der Drucker zwei mal und die LED leuchtet rot. Wenn Sie die FEED Taste nun loslassenführt der Drucker das automatische Einmessen des Labelmaterials aus (siehe Kapitel 4-3.), anschließend wird die Drucker Testseite gedruckt (siehe Kapitel 4-4.)

	LED Leuchte	Status	Beschreibung
	grün	<b>Standby Modus</b>	Drucker ist Betriebsbereit
	rot (blinkend)	<b>Error Modus</b>	Der Drucker hat einen Fehler festgestellt. (siehe Kapitel <b>3-5. Fehlermeldungen</b> )

## 3-3 Automatische Erkennung der Etikettenlänge

Der Drucker kann die Etikettenlänge automatisch erkennen und diese speichern. Somit muss der Drucker nicht erst die Etikettenlänge vom PC übermittelt bekommen.

1. Überprüfen Sie, ob sich der bewegliche Sensor an der korrekten Stelle befindet.
2. Überprüfen Sie ob das Etikettenmaterial richtig eingelegt ist.
3. Schalten Sie den Drucker aus.
4. Schalten Sie den Drucker ein und halten Sie dabei die FEED Taste gedrückt, warten Sie bis die LED rot blinkt, lassen Sie dann die FEED Taste wieder los. Der Drucker wird nun das Etikettenmaterial einmessen und die Etikettenlänge speichern.
5. Wenn das Einmessen des Etikettenmaterials erfolgreich war druckt der Druckerein Selbsttest Etikett.

### 3-4 Selbsttest

Die Selbsttestfunktion hilft dabei herauszufinden, ob der Drucker einwandfrei funktioniert. Außerdem wird folgende Testseite gedruckt.

Modell & Version	DT4 : GX.XXX
USB ID Einstellung	USB S/N : 12345678
Serial port Einstellung	Serial port : 96,N,8,1
MAC-Adresse	MAC Addr: xx-xx-xx-xx-xx-xx
IP Einstellung	DHCP Enable
IP Adresse	IP xxx.xxx.xxx.xxx
Gateway Einstellung	Gateway xxx.xxx.xxx.xxx
Netmask Einstellung	Sub-Mask xxx.xxx.xxx.xxx
	#####
Anzahl install. DRAM	1 DRAM installed
Image Speicherpuffer	Image buffer size : 1500 KB
Anzahl der gesp. Formulare	0000 FORM(S) IN MEMORY
Anzahl der Grafiken	0000 GRAPHIC(S) IN MEMORY
Anzahl der Fonts	000 FONT(S) IN MEMORY
Anzahl der asiatischen Fonts	000 ASIAN FONT(S) IN MEMORY
Anzahl der Datenbanken	000 DATABASE(S) IN MEMORY
Anzahl der skalierbaren Fonts	000 TTF(S) IN MEMORY
Freier Speicherplatz	4073 KB FREE MEMORY
Geschw., Temp, Refpunkt, Druckrichtung	^S4 ^H8 ^R000 ~R200
Labelbreite, Labellänge, Stopposition	^W102 ^Q100,3 ^E18
Schneider, Spender, Druckmodus	Option : ^D0 ^O0 ^AD
Sensor Einstellung	Reflective AD: 1.96 2.84 2.49 [0.88_23]
Code Page	Code Page: 850
Der Drucker ist auf Werkseinstellung	Default state= Yes



### 3-5 Fehlermeldungen

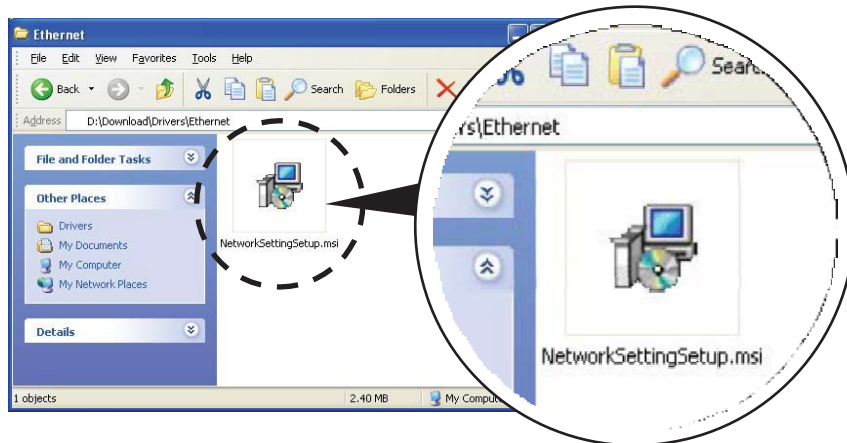
LED Leuchte	Signalton	Beschreibung	Lösung
rot	2 x 4 Signaltöne	Druckmechanismus ist nicht richtig geschlossen.	Öffnen Sie den Druckmechanismus und schließen Sie ihn erneut.
rot (blinkend)	keine	Hohe Temperatur am Druckkopf	Sinkt die Temperatur auf einen normalen Wert, wechselt der Drucker automatisch wieder in den Bereitschaftsmodus.
rot	2 x 2 Signaltöne	Papier wird nicht erkannt.	Stellen Sie sicher, dass sich der Etikettensensor an der richtigen Stelle befindet. Erkennt der Sensor trotzdem das Papier nicht, führen Sie den Automatischen Erkennungs-Modus noch mal aus.
		Papier ist verbraucht..	Legen Sie eine neue Etikettenrolle ein.
rot	2 x 2 Signaltöne	Anormaler Papiereinzug	Mögliche Gründe: Das Druckmedium hat sich um die Gummirollen gewickelt, der Sensor kann den Etikettenabstand oder Black Mark nicht erkennen oder es ist kein Papier mehr vorhanden. Bitte stellen Sie den Sensor neu ein.
rot	2 x 2 Signaltöne	Speicher ist voll, der Drucker druckt „Memory full“	Löschen Sie überflüssige Daten oder installieren Sie eine Speichererweiterung.
rot	2 x 2 Signaltöne	Die Datei wird nicht gefunden; der Drucker druckt: "Filename cannot be found."	Verwenden Sie den Befehl "~X4", um alle Dateien zu drucken. Überprüfen Sie dann, ob die Dateien existieren und ob die Namen korrekt sind.
rot	2 x 2 Signaltöne	Der Dateiname wiederholt sich; der Drucker druckt: "Filename is repeated."	Ändern Sie den Dateinamen und laden Sie die Datei erneut.

# 4 NetSetting für Ethernet

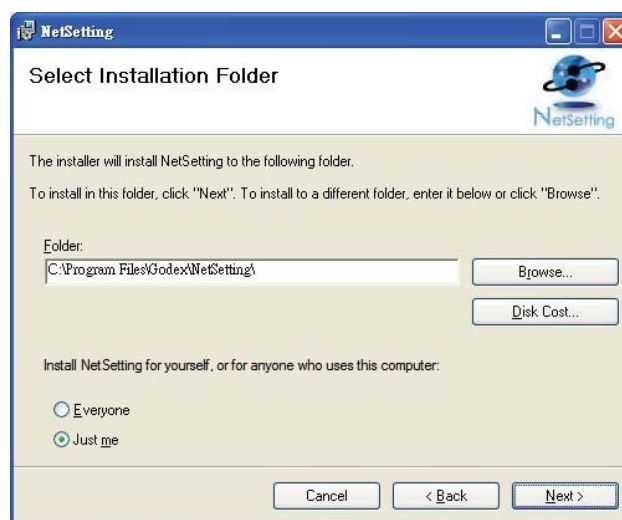
## 4-1 NetSetting installieren

Die Software NetSetting dient zum Verwalten der Netzwerkkonfiguration bei Druckerverbindungen über den Ethernet-Port. Sie ist auf der Produkt-CD vorhanden, kann aber auch von der offiziellen Website heruntergeladen werden. Gehen Sie wie folgt vor, um NetSetting zu installieren:

1. Legen Sie die Produkt-CD in das CD-/DVD-Laufwerk Ihres Rechners ein und öffnen Sie den Ordner Ethernet auf der CD.
2. Wählen Sie das Symbol der Installationsdatei für NetSetting aus und starten Sie die Installation mit einem Doppelklick.



3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Der Installations-Assistent führt Sie durch die Installation.
4. Geben Sie einen Zielordner für die Installation an.



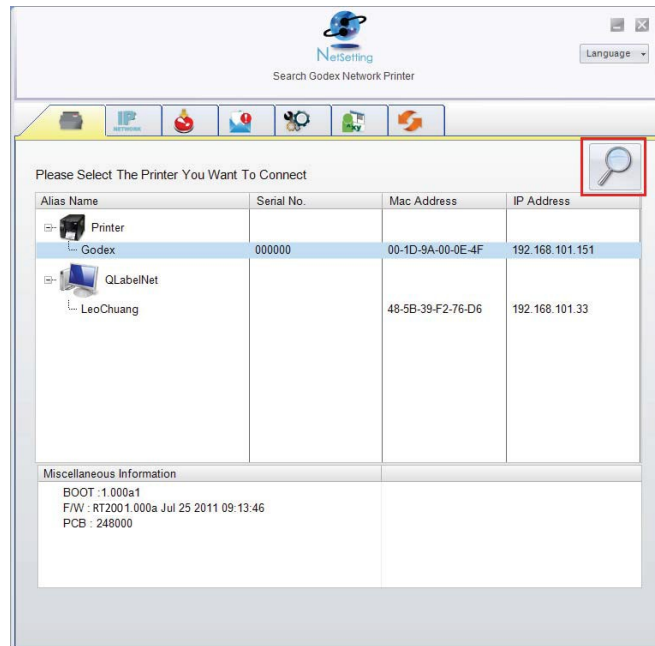
5. Klicken Sie auf Next , um die Installation zu starten.
6. Nach Abschluss der Installation wird das Symbol für NetSetting auf dem Desktop angezeigt.



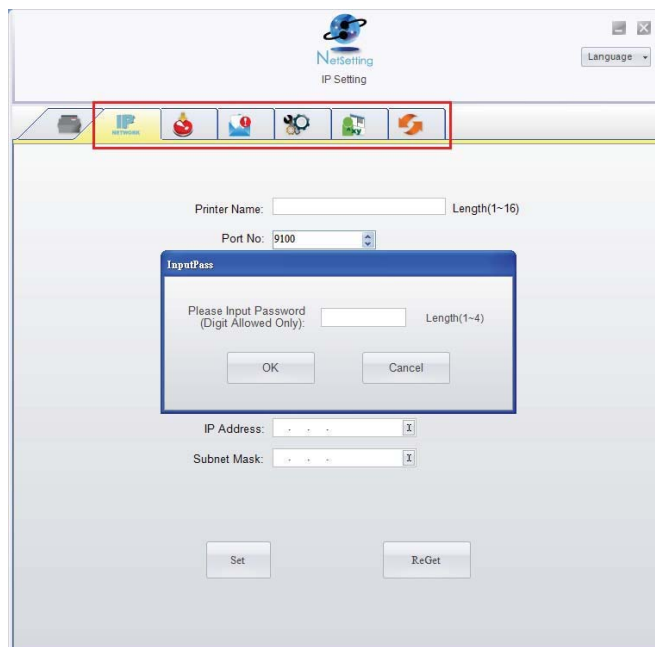
# 4 NetSetting für Ethernet

## 4-2 NetSetting Benutzeroberfläche

Mit einem Doppelklick auf das Symbol für NetSetting starten Sie das Programm. Die Startseite öffnet sich wie hier abgebildet. Auf der Startseite werden grundlegende Informationen über den angeschlossenen Drucker und Ihren Rechner angezeigt.



Klicken Sie auf das Lupen-Symbol, um alle Godex-Drucker in Ihrer Netzwerkumgebung zu suchen, die über den Ethernet-Port angeschlossen sind. Wenn ein angeschlossener Godex-Drucker gefunden wird, wird er zur Liste auf der Startseite hinzugefügt.



Die Benutzeroberfläche hat im oberen Bereich sechs Registerkarten, mit denen Sie verschiedene Netzwerkeinstellungen konfigurieren können. Zur Gewährleistung der Datensicherheit benötigen Sie jedoch ein Kennwort, um diese Konfigurationsseiten zu öffnen.

### Bitte beachten Sie

\* Das Standardkennwort ist **1111**. Sie können später auf der Registerkarte IPSetting ein neues Kennwort vergeben.

# 4 NetSetting für Ethernet

## IP Setting

Auf der Registerkarte IP Setting können Sie Druckernamen, Port-Nummer, Gateway und Kennwort für die Konfiguration des Druckers bearbeiten. Sie können auch eine dynamische oder feste IP-Adresse für den Drucker vergeben (DHCP bzw. Static IP).

The screenshot shows the 'NetSetting IP Setting' window. At the top, there is a logo and a 'Language' dropdown menu. Below the logo is a toolbar with icons for printer, network, help, settings, and refresh. The main area contains the following fields and options:

- Printer Name:  Length(1~16)
- Port No:
- Default Gateway:
- Password:  Length(1~4)
- Get IP From DHCP Server
- Static IP
- IP Address:
- Subnet Mask:

At the bottom, there are two buttons: 'Set' and 'ReGet'.

Klicken Sie auf Set , um die Einstellungen zu übernehmen oder auf ReGet , um die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

## Bitte beachten Sie

\* Um die Software NetSetting voll ausnutzen zu können, sollten Sie mit den Grundlagen der Netzwerkverwaltung vertraut sein. Informationen zu den entsprechenden Netzwerkeinstellungen erhalten Sie von Ihrem Netzwerk-Administrator.

# 4 NetSetting für Ethernet

## Alert Path Setting

Bei Auftreten eines Druckerfehlers sendet NetSetting eine entsprechende Warnmeldung an die angegebene E-Mail-Adresse. Die Meldungen werden per SMTP (Simple Mail Transfer Protocol) oder SNMP (Simple Network Management Protocol) gesendet.

**Alert Path Setting**

Language

SMTP Notification Enable

Login Account:  Length(1~64)

Login Password:  Length(1~16)

Server IP Address:  xxx.xxx.xxx.xxx

Mail Subject:  Length(1~60)

Mail From Address:  Length(1~32)

Mail To Address:  Length(1~32)

Duration Cycle:  0 ~ 168 Hours

Event Counter:  1 ~ 100

SNMP Notification Enable

SNMP Community:  Length(1~16)

SNMP Trap Community:  Length(1~16)

Trap IP Address:  xxx.xxx.xxx.xxx

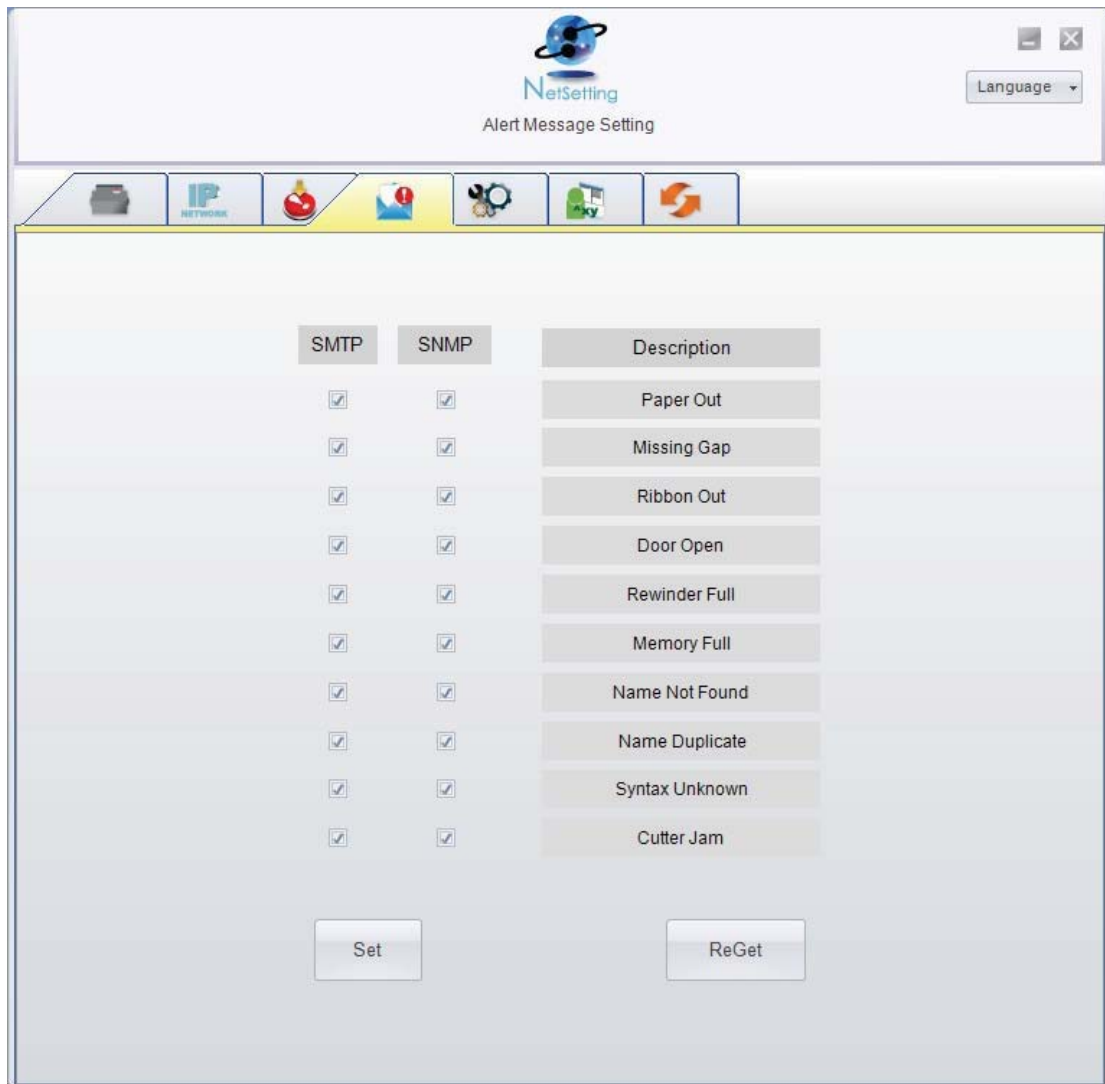
Set ReGet

Auf der Registerkarte Alert Path Setting können Sie die SMTP- und SNMP-Einstellungen konfigurieren und bearbeiten. Klicken Sie auf Set , um die Einstellungen zu übernehmen oder auf ReGet , um die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

# 4 NetSetting für Ethernet

## Alert Message Setting

Sie können bestimmen, bei welchen Fehlern der Benutzer eine Benachrichtigung per E-Mail erhalten soll. Außerdem können Sie entscheiden, ob die Benachrichtigungen per SMTP-, SNMP- oder mit beiden Protokollen versendet werden sollen.

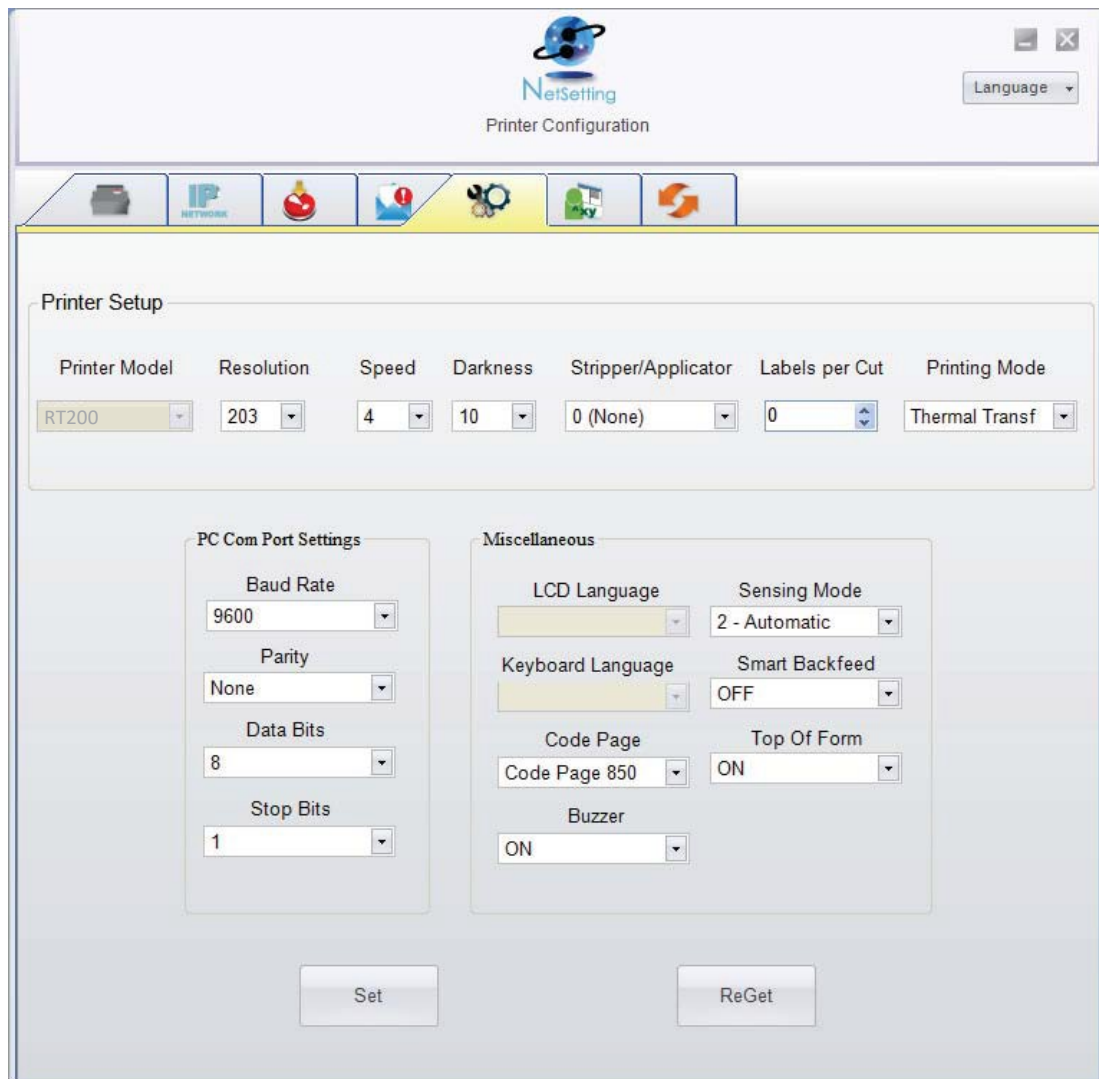


Klicken Sie auf Set , um die Einstellungen zu übernehmen oder auf ReGet , um die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

# 4 NetSetting für Ethernet

## Printer Configuration

Auf dieser Registerkarte können Sie die Einstellungen des angeschlossenen Druckers konfigurieren und bearbeiten. Fast alle wichtigen Einstellungen für die Bedienung des Druckers lassen sich hier konfigurieren.

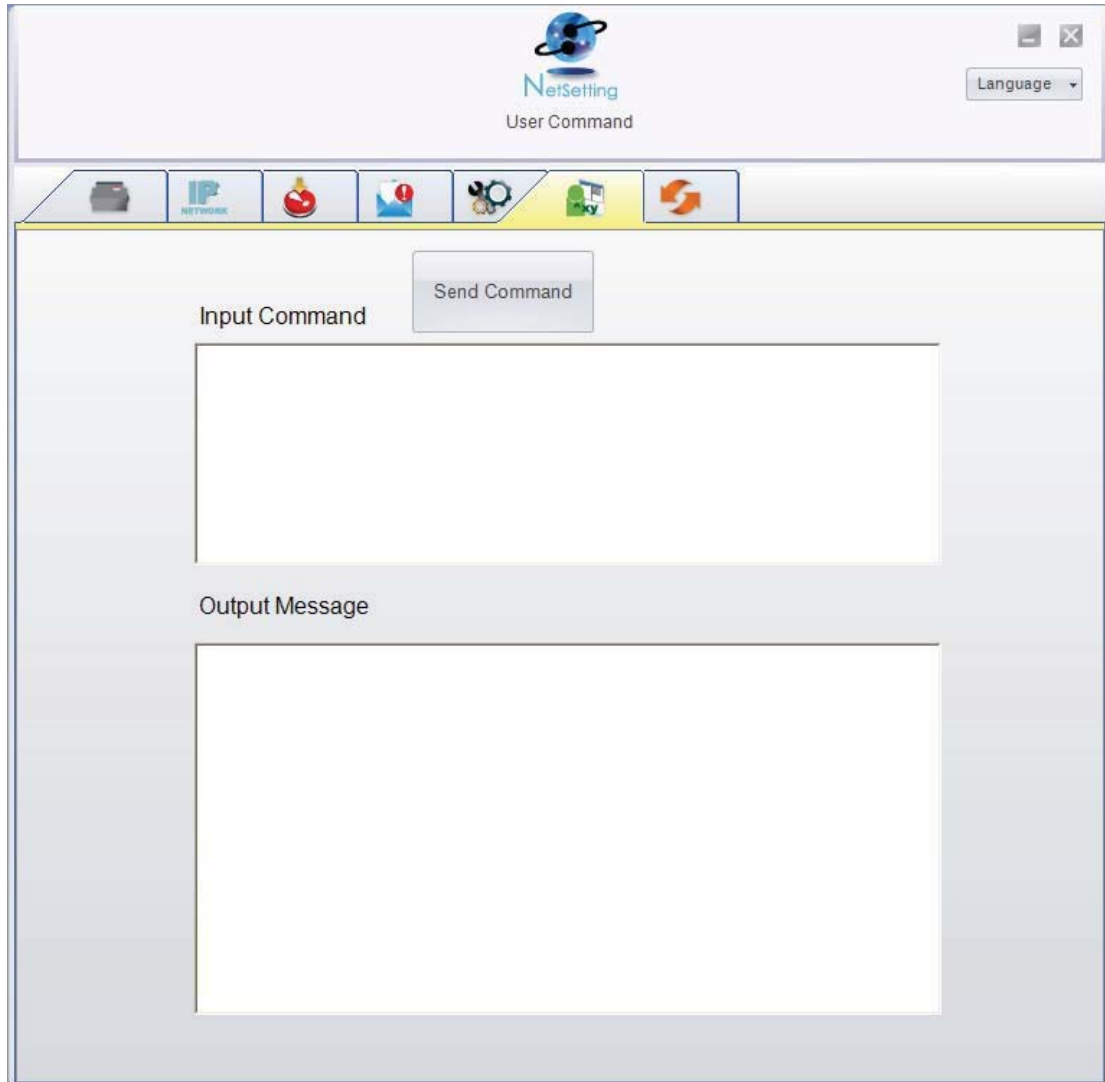


Klicken Sie auf Set , um die Einstellungen zu übernehmen oder auf ReGet , um die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

# 4 NetSetting für Ethernet

## User Command

Die Registerkarte User Command ist eine Kommunikationsschnittstelle, über die Befehle an den Drucker gesendet werden können. Geben Sie Druckerbefehle in das Feld Input Command ein und klicken Sie auf die Schaltfläche Send Command, um die Befehle an den Drucker zu senden. Einige Befehle liefern eine Meldung zurück; diese wird dann im Feld Output Message angezeigt.



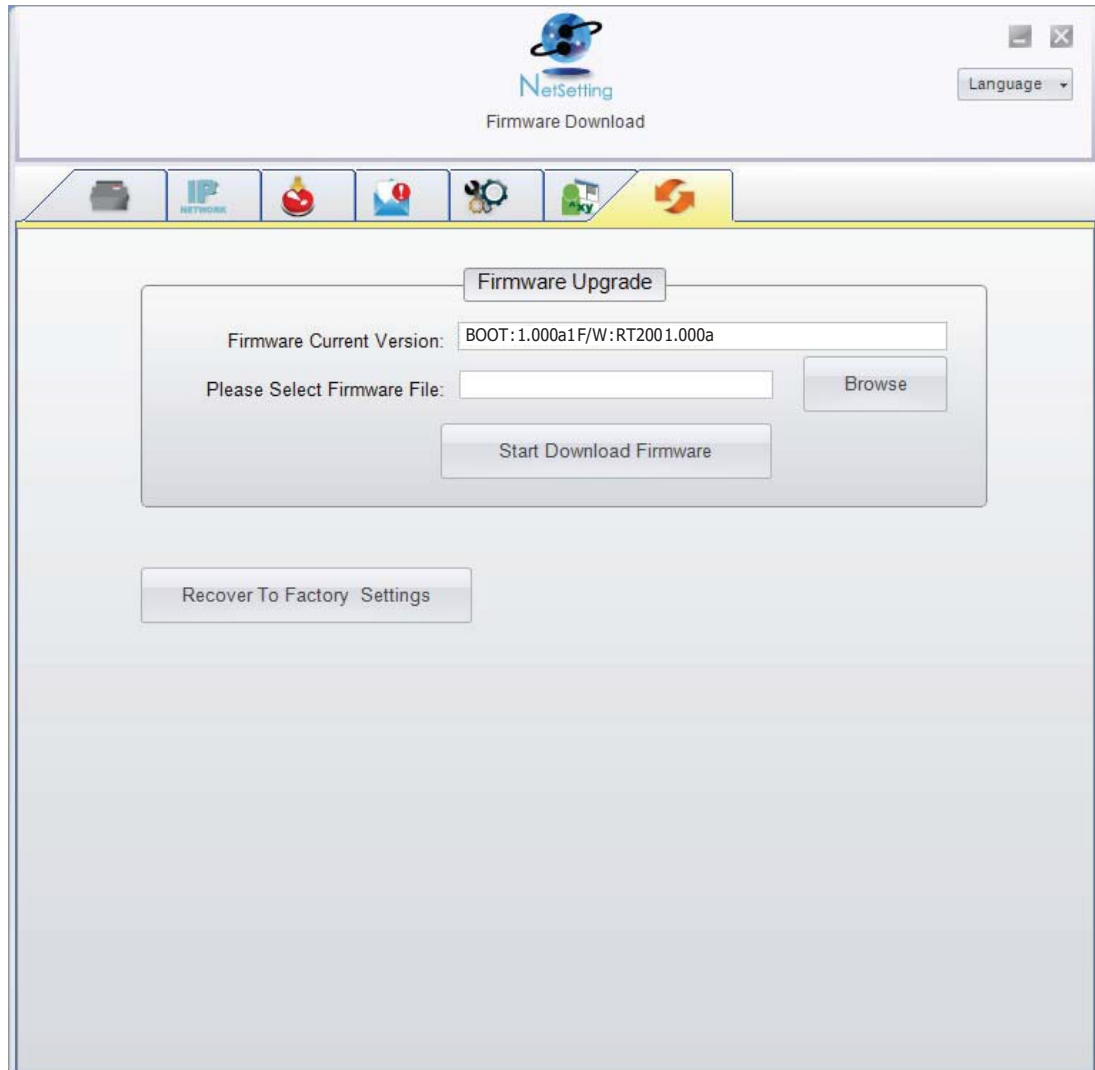
Mit der Schaltfläche Send Command können Sie Druckerbefehle über den Ethernet-Port senden, um den Drucker aus der Ferne zu bedienen.



# 4 NetSetting für Ethernet

## Firmware Download

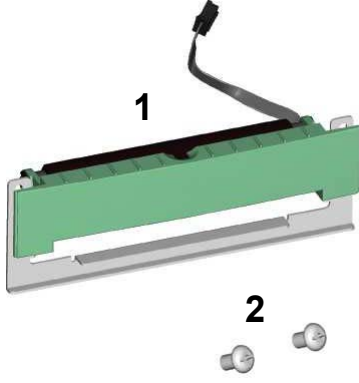
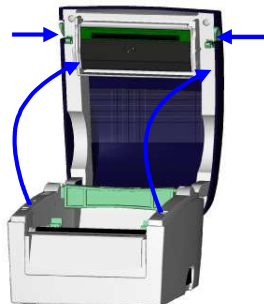
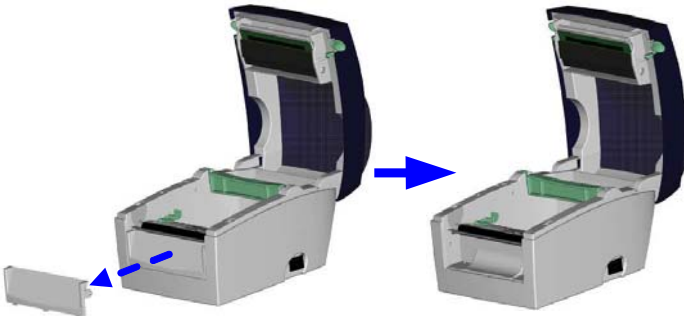
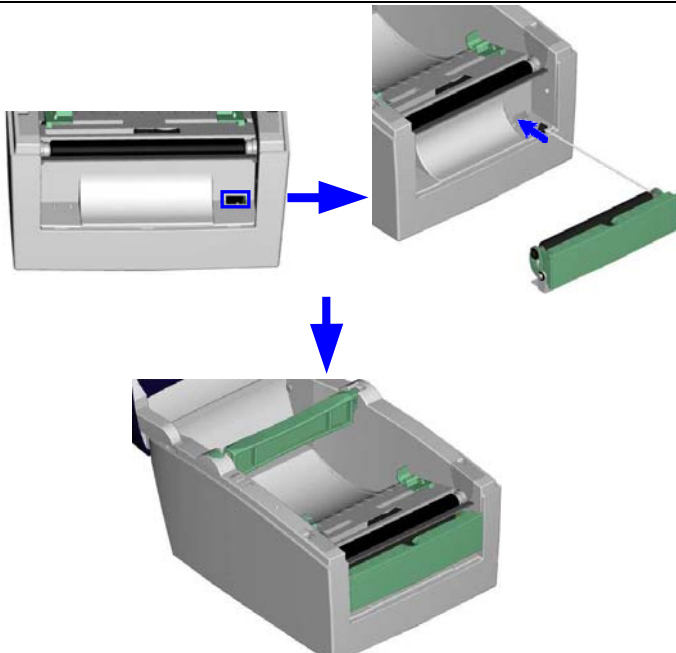
Auf der Registerkarte Firmware Download wird die Firmware-Version angezeigt, die der Drucker aktuell verwendet. Um die Firmware zu aktualisieren, brauchen Sie nur einen Speicherort für die Firmware-Datei anzugeben und auf die Schaltfläche Start Download Firmware zu klicken. Die Firmware kann dann aus der Ferne aktualisiert werden.

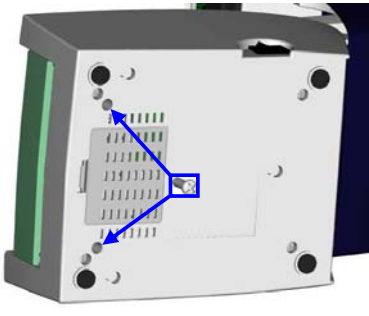
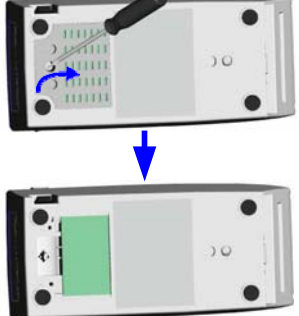
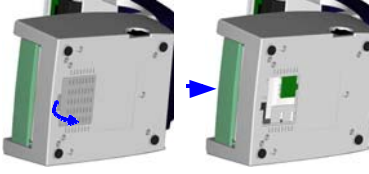
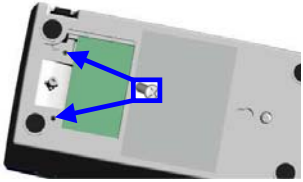
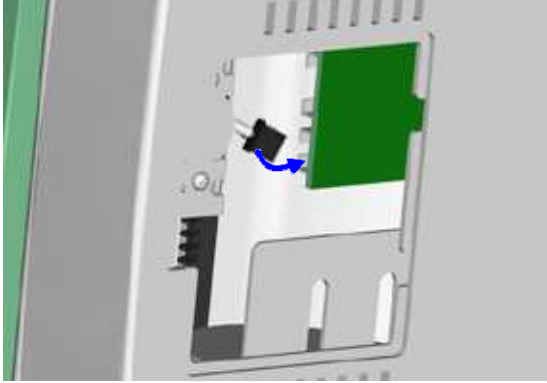
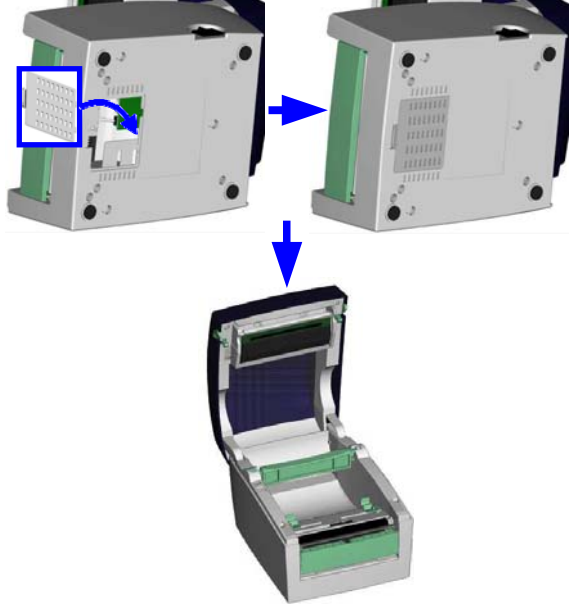


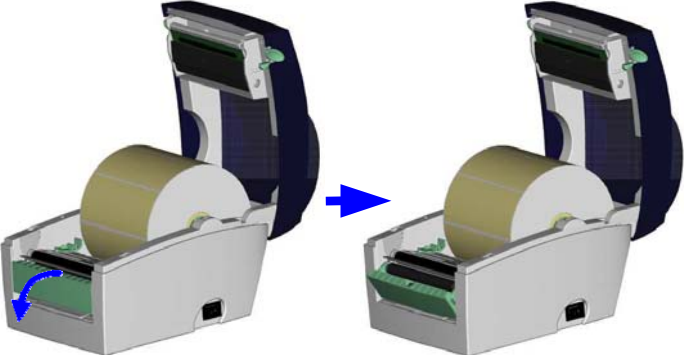
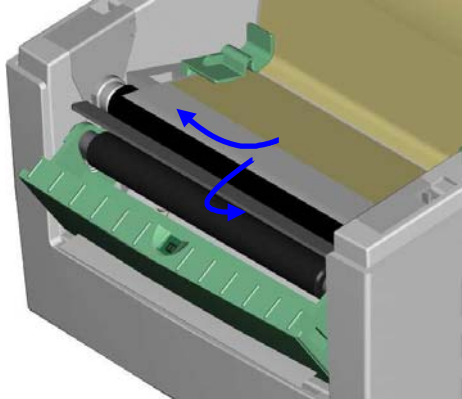
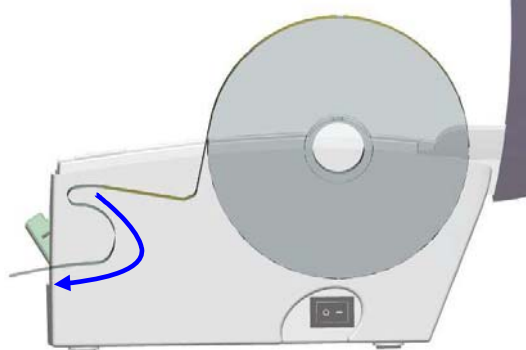
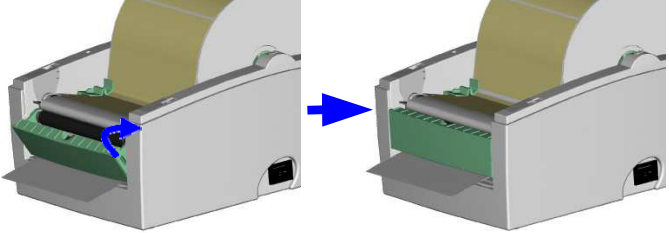
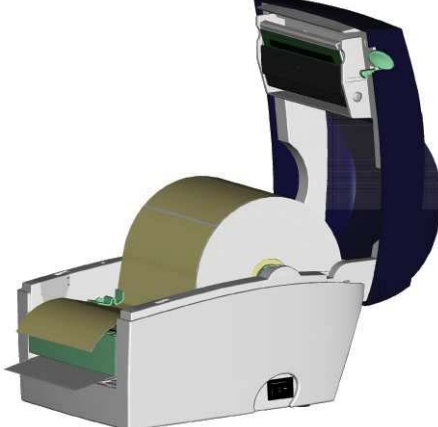
Zusätzlich zur Aktualisierung der Firmware haben Sie auf dieser Registerkarte die Möglichkeit, durch Klicken auf die Schaltfläche Recover To Factory Settings die Druckerkonfiguration auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

# 5 Zubehör

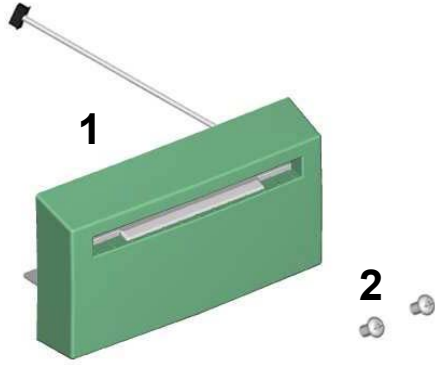
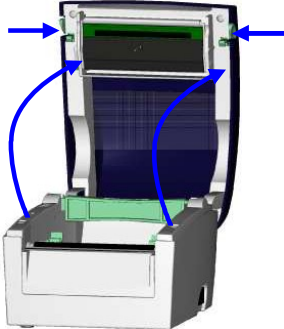
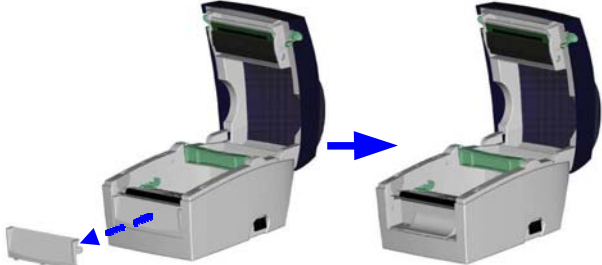
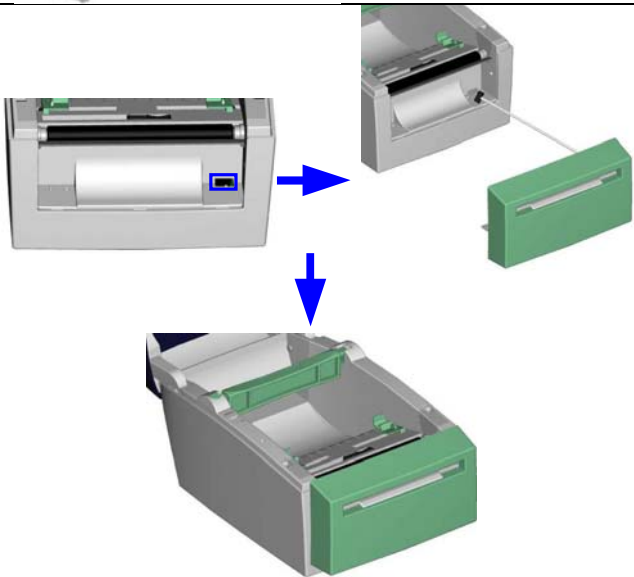
## 5-1 Spender Installation

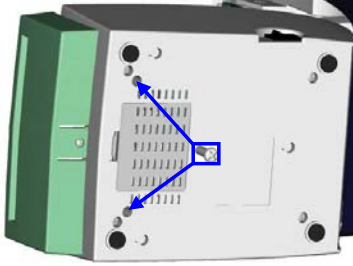
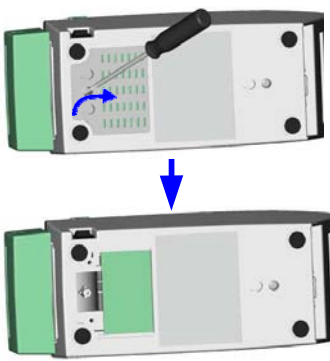
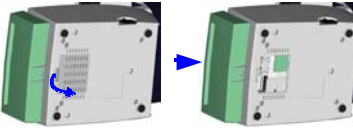
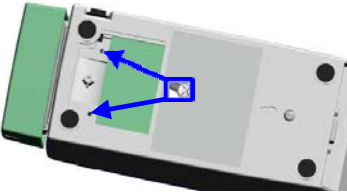
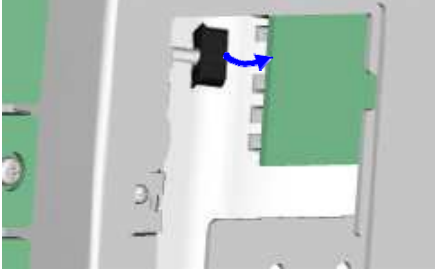
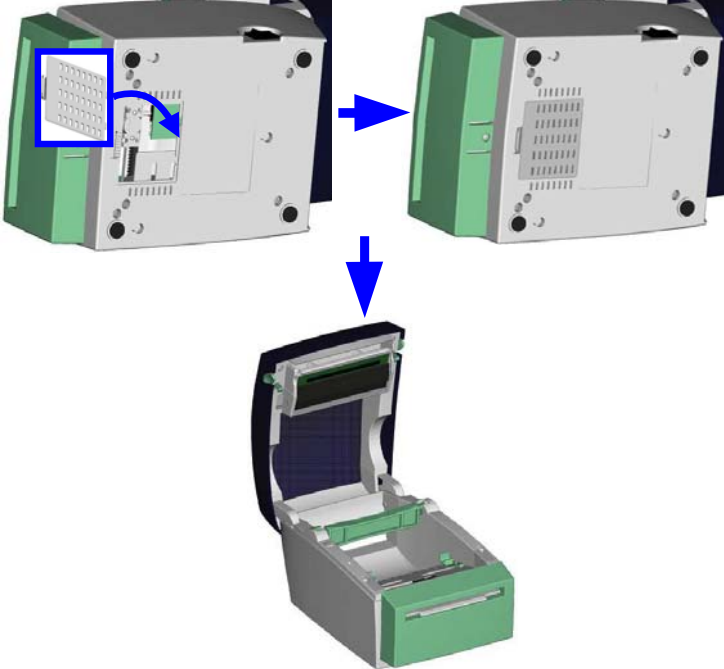
<p>1 2</p>	<p>Etikettenspender Schrauben x 2 Stück.</p>	
<p>1. Setzen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche und öffnen Sie den Gehäusedeckel.</p>		
<p>2. Nehmen Sie die Frontblende ab.</p> <p><i>【Hinweis】 Sie können auch eine Münze oder einen Schraubenzieher zum Öffnen der Blende benutzen.</i></p>		
<p>3. Führen Sie das Anschlusskabel des Spenders durch die Kabelöffnung (siehe Foto)</p> <p>4. Legen Sie den Spender in die vorgesehene Falz.</p>		

DT4		DT2	
<p>5. Drehen Sie den Drucker und fixieren den Spender, indem Sie die Schrauben anziehen.</p>		<p>5. Drehen Sie den Drucker und Lösen Sie die Schraube der unteren Abdeckklappe</p>	
<p>6. Öffnen Sie die untere Abdeckklappe, sodass Sie das Mainboard sehen können.</p>		<p>6. Fixieren den Spender, indem Sie die Schrauben anziehen.</p>	
<p><b>【Hinweis】</b> Sie können auch eine Münze oder einen ubenzieher zum Öffnen der Blende benutzen.</p>			
<p>7. Schließen Sie das Anschlusskabel am Mainboard an.</p> <p><b>【Hinweis】</b> Es gibt zwei Anschlussdosen an dem Mainboard. Eine für den Abscheider und eine für den Spender. Prüfen Sie vorher die Steckkontakte.</p>			
<p>8. Schließen Sie die untere Gehäuseabdeckung (DT2) und fixieren Sie diese mit der Schraube).</p> <p>9. Drehen Sie den Drucker in die Ausgangsposition.</p>			

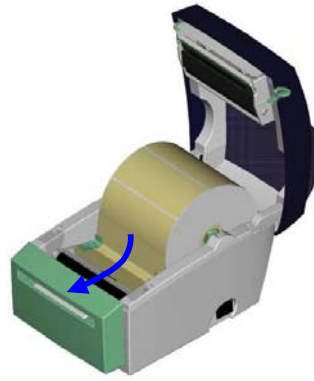
<p>10. Öffnen Sie den Spender, indem Sie ihn nach vorn klappen.</p> <p>11. Folgen Sie den Anweisungen in Kapitel 2-1, um die Etiketten zu installieren.</p>	
<p>12. Ziehen Sie das erste Etikett ab und führen Sie das Trägermaterial über die Rolle und die Spendecke.</p> <p>13. Führen Sie das Trägermaterial wie auf dem Foto zu sehen ist durch den Drucker und die Spendecke.</p> <p><b>【Hinweis】</b> Das Etikettenmaterial sollte mindestens 25 mm hoch sein.</p> <p><b>【Vorschlag】</b> Wenn Sie mit dem Spender arbeiten sollten Sie die Vorschubposition auf 9mm (DT2 auf 8mm) ändern.</p>	
<p>14. Führen Sie das Trägermaterial wie auf dem Foto zu sehen ist durch den Drucker und die Spendecke.</p>	
<p>15. Klappen Sie den Spender hoch um ihn zu schließen.</p>	
<p>16. Schalten Sie den Drucker ein und drücken Sie die FEED Taste, damit das Etikett justiert wird.</p>	

## 5-2 Abschneider Installation

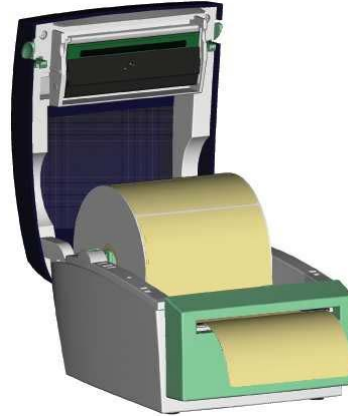
1	Cutter Module	
2	Schrauben x 2 Stck.	
<p><b>【Wichtig】</b> Schalten Sie den Drucker aus, bevor Sie den Abschneider installieren.</p> <p><b>【Anm.】</b> Schneiden Sie keine Klebetiketten! Die Kleberückstände verschmutzen das Messer und beeinträchtigen so die Funktion. Die Lebensdauer des Cutters liegt bei .1000.000 Schnitten bei einem Papiergewicht von bis zu 120g/m<sup>2</sup> und 500.000 Schnitte bei einem Papiergewicht zwischen 120g u. 170g/m<sup>2</sup>.</p>		<p><b>【Hinweis3】</b> Die max. schneidbare Papierbreite ist 114mm</p> <p><b>【Hinweis4】</b> Das Etikett sollte mindestens 30mm (DT4) hoch sein (DT2 40mm)</p> <p><b>【Vorschlag】</b> Wenn Sie den Cutter installieren stellen Sie die Stopp-Position im Qlabel und/oder im Treiber auf 30.</p>
1.	Setzen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche und öffnen Sie den Gehäusedeckel.	
2.	Entfernen Sie die Frontblende.	
3.	Führen Sie das Anschlusskabel des Abschneiders durch die Kabelöffnung (siehe Foto).	
4.	Setzen Sie den Abschneider in die vorgesehene Falz.	

<b>DT4</b>		<b>DT2</b>	
<p>5. Drehen Sie den Drucker und ziehen Sie die Schrauben an, um den Abscheider zu fixieren.</p>		<p>5. Drehen Sie den Drucker und Lösen Sie die Schraube der unteren Abdeckklappe</p>	
<p>6. Öffnen Sie den unteren Gehäusedeckel. Dort befindet sich das Mainboard.</p>		<p>6. Fixieren den Abscheider, indem Sie die Schrauben anziehen.</p>	
<p>7. Schließen Sie den Abscheider am Mainboard an.</p> <p><b><i>【Hinweis】</i></b> <b><i>Überprüfen Sie vorher die Kontakte.</i></b></p>			
<p>8. Schließen Sie den unteren Gehäusedeckel. (DT2: befestigen Sie den Gehäusedeckel mit der Gehäuseschraube)</p> <p>9. Drehen Sie den Drucker in die Ausgangsposition und fahren Sie mit der Etiketteninstallation fort.</p>			

10. Folgen Sie den Anweisungen in Kapitel 2-1.



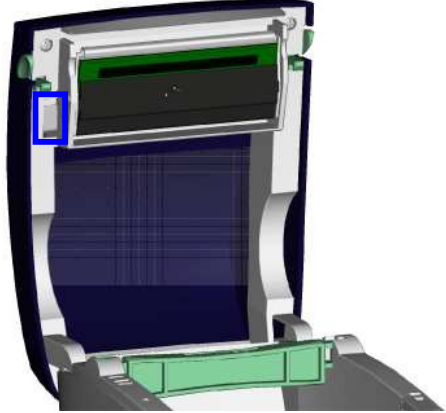
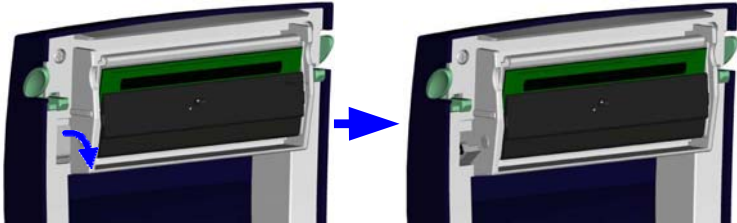
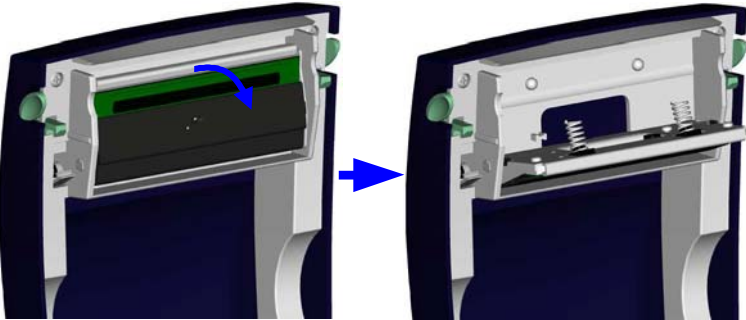
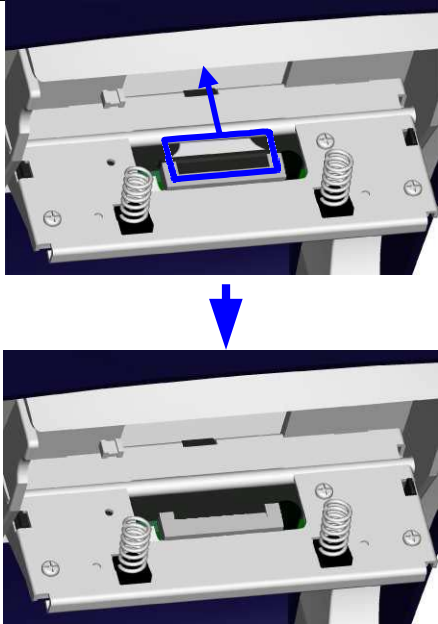
11. Führen Sie den Etikettenrollen-anfang durch den Abscheider und drücken Sie die FEED Taste, um den Vorgang zu beenden.



# 6

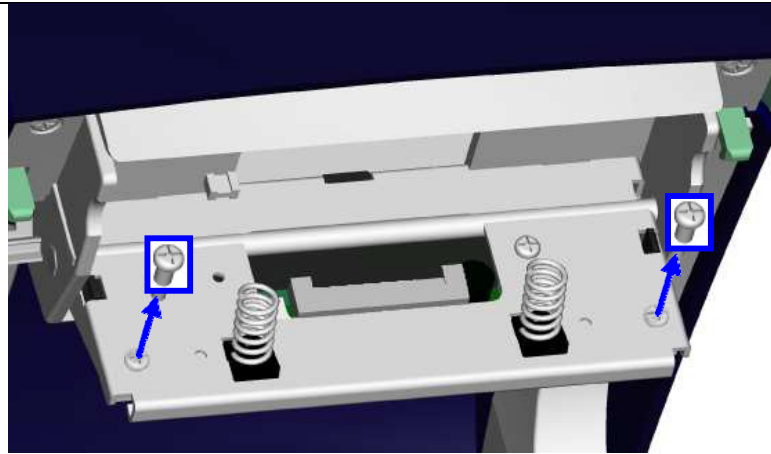
## Wartung und Justierung

### 6-1 Druckkopf Installation/Deinstallation

<p>1. Öffnen Sie den Gehäusedeckel. Auf der linken Seite des Deckels befindet sich der Druckmechanismushebel.</p> <p>2. hebel.</p> <p><b><i>【Hinweis】</i></b> <b><i>Schalten Sie den Drucker aus, bevor sie den Druckkopf installieren.</i></b></p>	
<p>2. Klappen Sie diesen Hebel nach unten, um den Mechanismus zu öffnen.</p>	
<p>3. Die Druckkopfhalterung kann nach unten geklappt werden, wenn der Hebel geöffnet ist.</p>	
<p>4. Lösen Sie den Druckkopfanschluss.</p>	

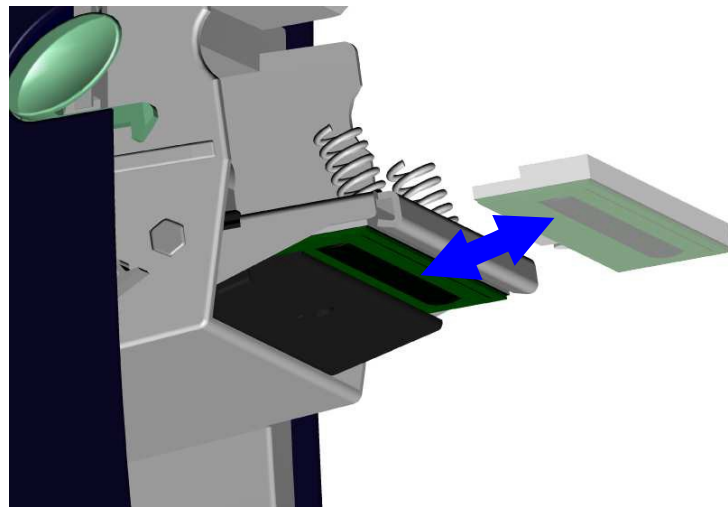


5. Entfernen Sie die Druckkopfschrauben.



6. Entfernen Sie den Druckkopf, indem Sie ihn am vorderen Ende auf der unteren Seite der Druckkopfhalterung entnehmen und setzen den neuen Druckkopf ein.

7. Nachdem der neue Druckkopf installiert ist, ziehen Sie die Schrauben wieder an, schließen den Druckkopf an, bringen die Druckkopfhalterung in ihre Ausgangsposition und schließen den Druckkopfhebel.



## 6-2 Reinigung des Druckkopfes

Ein verschmutzter Druckkopf, Farbbandverschmutzung oder Kleber vom Etikettenträgermaterial können die Ursache für einen unsauberen Ausdruck sein. Darum ist es notwendig den Gehäusedeckel geschlossen zu halten. Halten Sie Schmutz und Staub von Papier/Etikett fern, um die Druckqualität zu sichern und die Lebensdauer des Druckkopfs zu verlängern. Der Druckkopf wird wie folgt gereinigt.

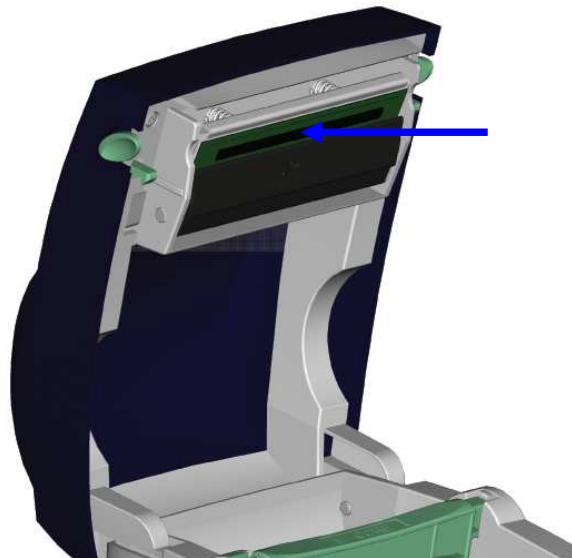
1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Öffnen sie den Gehäusedeckel.
3. Wenn Etikettenrückstände oder andere Verschmutzungen auf dem Druckkopf sind ( siehe blauer Pfeil), benutzen Sie bitte ein weiches Tuch mit Industrialkohol, um den Schmutz zu entfernen.

### **【Hinweis 1】**

*Eine wöchentliche Reinigung des Druckkopfs ist zu empfehlen.*

### **【Hinweis 2】**

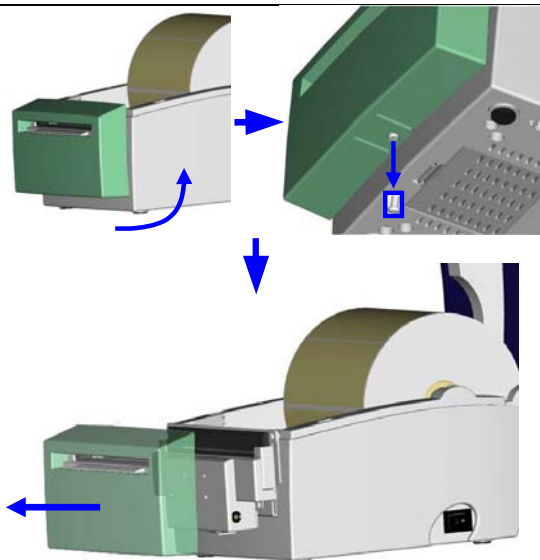
*Das weiche Tuch zum Reinigen, sollte frei von Metall- oder anderen Rückständen sein.*



## 6-3 Justieren des Abschneiders

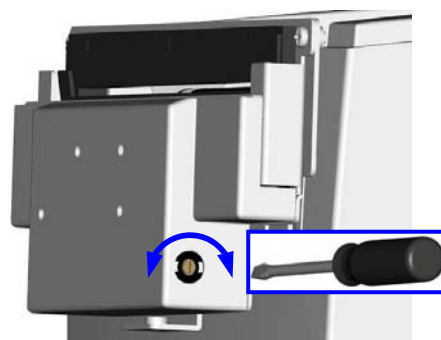
Wenn Sie den Abschneider benutzten, kann es schon mal zu einem Papierstau kommen. Dieser kann durch Einstellen des Abschneiders behoben werden.

1. Drehen Sie den Drucker auf den Kopf, dann sehen Sie eine Schraube am Abschneidergehäuse.
2. Lösen Sie die Schraube, um das Gehäuse zu entfernen.



3. Die Abschneidereinstellschraube befindet sich auf der Seite des Abschneiders. Drehen Sie mithilfe eines Schraubenziehers die Schraube gegen den Uhrzeigersinn, um das Papiermesser zu lösen und das gestaute Etikett zu entfernen.

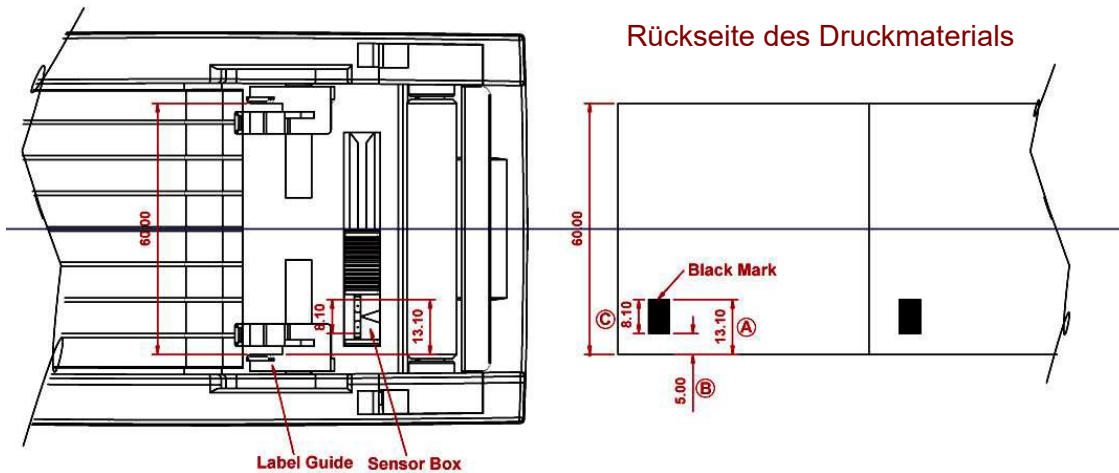
4. Nachdem Sie das gestaute Etikett entfernt haben, drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn, um das Messer wieder zu befestigen.



## 6-4 Etiketten mit schwarzer Markierung

Wenn Druckmaterial mit schwarzer Markierung benutzt wird dessen Breite der maximalen Durchlassbreite des Druckers entspricht, kann es passieren, dass der Drucker das Druckmaterial nicht erkennen kann weil die schwarze Markierung außerhalb des Sensorbereichs liegt. Folgende Begrenzungen sollten also bei der Benutzung von Druckmaterial mit schwarzer Markierung beachtet werden:

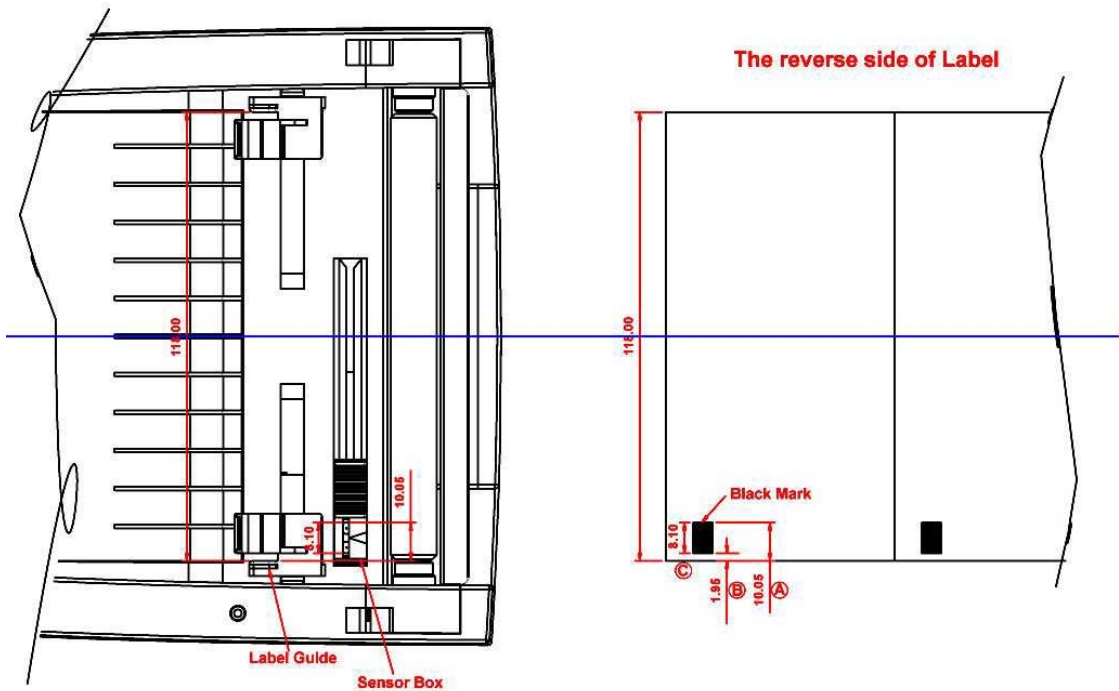
### DT2



Wenn die Breite des Druckmaterials 60mm beträgt, sollte die schwarze Markierung folgende Position und Größe haben:

- die Länge von A beträgt mehr als 13,1mm
- die Länge von B beträgt weniger als 5mm
- die Länge von C beträgt mehr als 8,1mm

### DT4



Wenn die Breite des Druckmaterials 118mm beträgt, sollte die schwarze Markierung folgende Position und Größe haben:

- die Länge von A beträgt mehr als 10,05mm
- die Länge von B beträgt weniger als 1,95mm
- die Länge von C beträgt mehr als 8,1mm

## 6-5 Fehlerbehebung

Fehler	Fehlerbehebung
Der Drucker ist eingeschaltet, aber die LEDs leuchten nicht.	✘ Überprüfen Sie die Netzverbindung.
LED Leuchte zeigt ERROR (leuchtet rot) nach dem Druckvorgang an.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Prüfen Sie, ob Fehler bei der Software-einstellung oder den Druckbefehlen vorliegen.</li> <li>✘ Ersetzen Sie das Material durch ein passendes.</li> <li>✘ Prüfen Sie, ob ein Etikettenstau vorliegt.</li> <li>✘ Überprüfen Sie, ob das Etikettenmaterial verbraucht ist.</li> <li>✘ Prüfen Sie, ob der Druckmechanismus geschlossen ist( Der Thermokopf ist nicht korrekt positioniert).</li> <li>✘ Prüfen Sie, ob der Sensor von Druckmaterial blockiert wird.</li> <li>✘ Überprüfen Sie, ob die Abschneidevorrichtung normal funktioniert oder ob Aktionen nicht ausgeführt werden ( falls die Abschneidevorrichtung installiert ist).</li> </ul>
Der Druckvorgang läuft ab ohne den Druck auszuführen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Stellen Sie sicher, dass das Etikettenmaterial richtig herum eingelegt ist und dass es sich um geeignetes Material handelt.</li> <li>✘ Wählen Sie den korrekten Druckertreiber aus.</li> <li>✘ Wählen Sie das korrekte Etikettenmaterial und den entsprechenden Druckmodus aus.</li> </ul>
Beim Druckvorgang wird das Etikettenmaterial gestaut.	✘ Beseitigen Sie den Papierstau. Falls Etikettenmaterial auf dem Thermodruckkopf klebt, entfernen Sie es und säubern den Kopf mithilfe eines weichen, mit Alkohol befeuchteten Tuchs.
Beim Druck wird nur stückweise gedruckt und der Ausdruck ist nicht vollständig.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Überprüfen Sie, ob Etikettenmaterial auf dem Thermodruckkopf klebt.</li> <li>✘ Überprüfen Sie die Anwendungssoftware auf Fehler.</li> <li>✘ Überprüfen Sie, ob bei der Einstellung der Startposition Fehler vorliegen.</li> <li>✘ Überprüfen Sie die Stromversorgung.</li> </ul>
Beim Druckvorgang wird ein Teil des Etiketts nicht vollständig bedruckt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Überprüfen Sie, ob der Thermodruckkopf verstaubt oder anderweitig verschmutzt ist.</li> <li>✘ Verwenden Sie den internen Befehl “~T” , um zu prüfen, ob der Thermodruckkopf einen kompletten Druckvorgang ausführt.</li> <li>✘ Überprüfen Sie die Qualität des Druckmaterials.</li> </ul>
Die Positionierung des Drucks ist fehlerhaft.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Überprüfen Sie, ob der Sensor von Papier verdeckt oder verstaubt ist.</li> <li>✘ Prüfen Sie, ob das Etikettenträgermaterial geeignet ist. Kontaktieren Sie Ihren Händler.</li> <li>✘ Überprüfen Sie die Einstellung der Papierführung.</li> </ul>
Beim Druckvorgang wird ein Etikett übersprungen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Überprüfen Sie die Einstellung der Etikettenlänge.</li> <li>✘ Prüfen Sie, ob der Sensor verstaubt ist.</li> </ul>
Der Ausdruck ist undeutlich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Überprüfen Sie die Hell-/Dunkel-Einstellung.</li> <li>✘ Überprüfen Sie, ob der Druckkopf mit Klebstoff oder anderweitig verschmutzt ist.</li> </ul>
Die Abschneidevorrichtung schneidet die Etiketten schief ab.	✘ Überprüfen Sie, ob das Etikettenmaterial gerade eingelegt wurde.
Die Abschneidevorrichtung schneidet die Etiketten nur unvollständig ab.	✘ Überprüfen Sie, ob die Stärke des Etiketts 0.16mm überschreitet.
Bei Verwendung der Abschneidevorrichtung wird das Etikett nicht ausgegeben oder fehlerhaft abgeschnitten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Überprüfen Sie, ob die Abschneidevorrichtung korrekt installiert wurde.</li> <li>✘ Überprüfen Sie, ob die Papierführungen korrekt arbeiten.</li> </ul>
Der Stripper arbeitet nicht korrekt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>✘ Überprüfen Sie, ob der Etikettenspender verstaubt ist.</li> <li>✘ Überprüfen Sie, ob das Etikettenmaterial korrekt eingelegt wurde.</li> </ul>

***【Hinweis】*** Sollten weitere, hier nicht beschriebene Fehlfunktionen auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

## Anhang

### A. Schnittstellen

#### Serielle Schnittstelle

Standardeinstellung : 9600 baud rate, keine Parität, 8 Daten bits, 1 stop bit, XON/XOFF protocol und RTS/CTS °

RS232 HOUSING (9-pin to 9-pin)

DB9 SOCKET		DB9 PLUG
---	1	+5V,max 500mA
RXD	2	TXD
TXD	3	RXD
DTR	4	N/C
GND	5	GND
DSR	6	RTS
RTS	7	CTS
CTS	8	RTS
RI	9	N/C
PC		Drucker

**【Hinweis】** Die Stromversorgung des seriellen Anschlusses kann 500mA nicht überschreiten.

#### USB Schnittstelle

Connector Type : Type B

PIN NO.	1	2	3	4
FUNCTION	VBUS	D-	D+	GND

#### Internal Interface

UART1 wafer		Ethernet module
N.C	1	N.C
TXD	2	RXD
RXD	3	TXD
CTS	4	RTS
GND	5	GND
RTS	6	CTS
E_MD	7	E_MD
RTS	8	CTS
E_RST	9	E_RST
+5V	10	+5V
GND	11	GND
+5V	12	+5V